

**NIEDERSCHRIFT**

(öffentlicher Teil)

**32. Sitzung des Wirtschaftsausschusses und
Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"**

| | |
|---|---|
| Sitzungstermin: | Montag, 08.05.2017 |
| Sitzungsbeginn: | 16:30 Uhr |
| Sitzungsende: | 17:31 Uhr |
| Sitzungsort: | Großer Sitzungssaal (Haus Trave 7.OG), Kronsfordter Allee 2- 6, 23560 Lübeck, |
| Anwesende Mitglieder | |
| Vorsitz | |
| Andreas Zander- CDU | |
| Mitglieder aus der Bürgerschaft | |
| Ulrich Krause- CDU | |
| Antje Jansen- grün+alternativ+links (GAL) | |
| Manfred Kirch- FDP | |
| Jochen Mauritz- CDU | Vertretung für: Herrn Thalau |
| Peter Reinhardt- SPD | |
| Andreas Sankewitz- SPD | |
| stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü. | |
| Christian Haider- BfL | |
| Peter Klaffs- SPD | Vertretung für: Herrn Hundertmark |
| Susanne Knoll- SPD | |
| Delf Kröger- CDU | Vertretung für: Herrn Meier |
| Daniel Rosenbohm- BfL | |
| Claus Schaafberg- Bü90/DIEGRÜNEN | |
| Bernhard Simon- CDU | |

| Verwaltung | |
|--|--------------------------------------|
| Katharina Belchhaus- 5.610 Stadtplanung & Bauordnung | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-7) |
| Heike Blankenburg- 2.830 Kurbetrieb Travemünde | |
| Conja Grau- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften | |
| Ralf Kusmierz- 2.020 Fachbereichscontrolling | |
| Kim C. Nehrhoff- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften | Referendarin |
| Senator Sven Schindler- FB2 Wirtschaft und Soziales | |
| Claus Strätz- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften | |
| Protokollführung | |
| Jan Ehrich- 2.830 Kurbetrieb Travemünde | |
| Gäste | |
| Olivia Kempke- Lübeck Management e.V. | Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-7) |
| Sonstige Personen | |
| Jürgen Cladow- Seniorenbeirat | |
| Gerd Maertens- Seniorenbeirat | |
| Entschuldigte Mitglieder | |
| Mitglieder aus der Bürgerschaft | |
| Jörg Hundertmark- SPD | abwesend |
| Thomas Thalau- CDU | abwesend |
| stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü. | |
| Willi Meier- CDU | abwesend |
| Ingo Voht- FREIE WÄHLER&DIE LINKE | abwesend |

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

| | |
|-----------|--|
| 1. | Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung |
| 1.1. | Verpflichtung von nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitgliedern |
| 1.2. | Feststellung der Beschlussfähigkeit |
| 1.3. | Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung |
| 2. | Niederschrift Nr. 31 vom 13.03.2017 - öffentlicher Teil |
| 3. | Anfragen / Antworten / Mitteilungen |
| 3.1. | Einzelhandelsentwicklung |
| 3.2. | Neugestaltung der Travepromenade - Dokumentation Workshop & Bürgerbeteiligung |
| 3.3. | Mitteilungen der Verwaltung |
| 3.4. | Neue Anfragen |
| 4. | Berichte |
| 4.1. | Bericht über den Sachstand des Verfahrens zur Umsetzung der Planungen für die Nördliche Wallhalbinsel Vorlage: VO/2017/04851 |
| 5. | Beschlussvorlagen |
| 5.1. | Überplanmäßige Bewilligung von Haushaltsmitteln gem. § 95d, Abs. 1, Gemeindeordnung Schl.-Holst. (GO) für das Haushaltsjahr 2017 im Produkt 111020 – Grundstücksmanagement Vorlage: VO/2017/04853 |
| 5.2. | Bebauungsplan 22.55.09 - Änderung des Bebauungsplanes 22.55.08 - Herrenholz Einkaufszentrum -, Bebauungsplan 22.55.10 - Änderung des Bebauungsplanes 22.55.01- Gewerbegebiet Herrenholz Süd - sowie Bebauungsplan 22.53.09 - Änderung der Bebauungspläne 22.53.04 und 22.53.07 - Gewerbegebiet Padelügger Weg Nord - Satzungsbeschlüsse (5.610) Vorlage: VO/2017/04830 |

| | |
|------------|---|
| 6. | Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft |
| 6.1. | Überweisung aus der Bürgerschaft Antrag der FDP-Fraktion "Austauschblatt zum Antrag zur Änderung der Bäderverordnung" - VO/2016/04227 (Sitzung der Bürgerschaft vom 29.03.2016 - TOP Ö 5.3) Vorlage: VO/2016/04241 |
| 7. | Verschiedenes |
| 12. | Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse |

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung

Der neue Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)", den Seniorenbeirat, die Öffentlichkeit sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung. Herr Zander freut sich auf die gemeinsame Arbeit im Ausschuss und sagt eine stets konstruktive Zusammenarbeit zu.

zu 1.1 Verpflichtung von nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitgliedern

Es sind keine Verpflichtungen vorzunehmen.

zu 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

zu 1.3 Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über das Verfahren zu den Tagesordnungspunkten, die für den nicht öffentlichen Teil vorgesehen sind.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte
8. bis 11. im nicht öffentlichen Teil zu behandeln.*

zu 2 Niederschrift Nr. 31 vom 13.03.2017 - öffentlicher Teil

Gegen die Niederschrift sind schriftlich keine Einwendungen eingegangen, mündlich werden keine erhoben.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt die Niederschrift in der vorgelegten
Fassung zur Kenntnis.*

zu 3 **Anfragen / Antworten / Mitteilungen**

zu 3.1 **Einzelhandelsentwicklung**

Herr Senator Schindler informiert den Ausschuss zum **ehemaligen C&A-Gebäude** über einen nunmehr offiziell vorliegenden Bauantrag des Projektträgers im Fachbereich 5.

Der Senator informiert ergänzend darüber, dass sich seitens des Fachbereiches 5 derzeit zwei **Aufstellungsbeschlüsse für Gewerbeflächen**, konkret zum „**Schlachthof**“ und der „**Lohmühle**“, im Verfahren befinden und die nächste Bürgerschaft erreichen sollen. Eine Vorberatung im Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" ist im Gremienlauf nicht vorgesehen.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt die Mitteilungen des
Senators zur Kenntnis.*

zu 3.2 **Neugestaltung der Travepromenade - Dokumentation Workshop & Bürgerbeteiligung**

Frau Blankenburg unterrichtet den Ausschuss über die zur Neugestaltung der Travepromenade erfolgte Öffentlichkeitsbeteiligung und stellt die Dokumentation des Workshops und der Bürgerbeteiligung anhand einer Kurzform-Präsentation (Anlage Ia und Ib) vor. Die Ergebnisse liegen den mit der Planung beauftragten Büros Brien Wessels Werning GmbH (Landschaftsarchitektur) und Planungsbüro Hahm GmbH (Verkehrsflächen) derzeit zur Auswertung und Einarbeitung in die Planungen vor. Der grundsätzliche Planungsrahmen wird hierdurch nicht verändert.

Eine Frage des Vorsitzenden zur angestrebten ganzjährigen Belebung der Promenade beantwortet Frau Blankenburg. Neben witterungsgeschützten Aufenthaltsbereichen soll die ganzjährige Attraktivität vor allem durch neue gastronomische Einheiten erreicht werden. Die derzeit bestehenden Pavillons sind baulich auf eine saisonale Sommernutzung ausgelegt.

Herr Krause erkundigt sich nach dem konkreten Planungsstand zu den Baukörpern der Gastronomieeinheiten und ggf. erforderlichen B-Plänen. Frau Blankenburg informiert hierzu, dass für die drei vorhandenen Standorte ein Architekt mit einer räumlichen und gestalterischen Planung beauftragt wurde. Hierzu haben Gespräche mit den drei derzeitigen Betreibern und dem Architekten stattgefunden. Für den in den Planungen ergänzend angedachten Standort auf der Tornadowiese ist zunächst ein B-Plan-Verfahren erforderlich. Zur Aufstellung des B-Planes schlägt Herr Krause einen Antrag des Ausschusses vor, um den Fachbereich 5 mit den erforderlichen Arbeiten zu beauftragen. Herr Senator Schindler verweist hierzu auf eine zielführendere Stellung des Antrages in der Bürgerschaft.

Herr Reinhardt erinnert zu den Planungen auf der Tornadowiese an die Berücksichtigung des Flächenbedarfes der Travemünder Woche. Aus Sicht von Herrn Krause muss das B-Plan-Verfahren dieses mit klären. Herr Schindler verweist hierzu auf eine derzeit erfolgende Überarbeitung der Machbarkeitsstudie zur Travemünder Woche aus dem Jahre 2012. Sobald die Überarbeitung durch die Beteiligten abgeschlossen ist, wird die aktualisierte Studie dem Ausschuss vorgestellt.

Fragen von Frau Jansen zu den Kosten für die Stadt und die derzeit jährlich befristeten Verträge der Mieter an der Travepromenade beantworten Herr Krause und Frau Blankenburg. Die Investitionen für die gastronomischen Baukörper erfolgen durch die Betreiber / Investoren selbst, die Investitionen des Kurbetriebes / der HL für den derzeit geplanten 1. und 2. Bauabschnitt betragen lt. Wirtschaftsplan des KBT 2,5 Mio. Euro, wobei hierzu derzeit mit einer Förderung i. H. v. 50% (1,25 Mio. Euro) durch das Land Schleswig-Holstein ausgegangen wird. Herr Sankewitz verweist hierzu auf die bestehende Beschlusslage der Bürgerschaft zur Höhe der erforderlichen Drittmittel. Zu den befristeten Verträgen verweist Frau Blankenburg auf die Empfehlung der Stadtplanung und auf die laufenden Planungen zur Neugestaltung der entsprechenden Gastronomieeinheiten.

Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und spricht sich einstimmig für eine erneute Beratung in der nächsten Sitzung aus.

zu 3.3 Mitteilungen der Verwaltung

Zum geplanten **Parkhaus am Lotsenberg** informiert Herr Strätz, dass die Ausschreibung nunmehr erfolgt ist. Fristende ist der 09.06.2017.

Zur **Erweiterung des Wohnmobilparkplatz am Kowitzberg** informiert Herr Senator Schindler zur erforderlichen Wegeeinzahlung über die in der nächsten Bürgerschaft vorliegende Beschlussvorlage. Das anschließende Einziehungsverfahren durch den Fachbereich 5 dauert rund 9 Monate, im Anschluss kann der Kurbetrieb mit den Bauarbeiten beginnen.

Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt die Informationen der Verwaltung zur Kenntnis.

zu 3.4 Neue Anfragen

Frau Jansen erkundigt sich nach dem Sachstand zur möglichen **Verlegung des Touristenmarktes** unter den Kaak. Herr Senator Schindler sagt eine Nachfrage bei der zuständigen LTM GmbH und Beantwortung in der nächsten Sitzung zu.

Zum **Bauvorhaben im Bereich Godewind / Am Fahrenberg** (ehemals Autohaus Travag) erkundigt sich Herr Haider nach den Gründen für den derzeitigen Stillstand der Bauarbeiten. Herr Schindler äußert, dass das Grundstück an den Investor verkauft sei, ihm derzeit aber kein Sachstand zu möglichen Verzögerungen vorliegt. Herr Kirch ergänzt, dass die Planungen nach seinen Informationen unverändert fortgesetzt werden.

Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt Kenntnis.

| | |
|-------------|-----------------|
| zu 4 | Berichte |
|-------------|-----------------|

| | |
|---------------|---|
| zu 4.1 | Bericht über den Sachstand des Verfahrens zur Umsetzung der Planungen für die Nördliche Wallhalbinsel Vorlage: VO/2017/04851 |
|---------------|---|

Herr Schindler informiert, dass die Anhandgabevereinbarung unterzeichnet wurde.

Zum Planungsansatz eines Parkhauses sprechen Herr Reinhardt und Herr Schindler. Für die Realisierung eines Parkhauses wäre eine Änderung des B-Planes erforderlich.

Zu den Vertragsinhalten und dem weiteren Verfahren sprechen Herr Haider und Herr Senator Schindler. Die PIH wird zunächst über Bauvoranfragen klären, welche Planungsinhalte genehmigungsfähig sind. Ziel ist hierbei, anschließend nur Teilbereiches des B-Planes zu ändern.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt den Bericht zur Kenntnis.*

| | |
|-------------|--------------------------|
| zu 5 | Beschlussvorlagen |
|-------------|--------------------------|

| | |
|---------------|--|
| zu 5.1 | Überplanmäßige Bewilligung von Haushaltsmitteln gem. § 95d, Abs. 1, Gemeindeordnung Schl.-Holst. (GO) für das Haushaltsjahr 2017 im Produkt 111020 – Grundstücksmanagement Vorlage: VO/2017/04853 |
|---------------|--|

Eine Frage von Herrn Haider nach der Höhe des Zinssatzes bei Ratenzahlung beantwortet Herr Strätz. Eine bestehende Geschäftsanweisung der HL schreibt die Höhe der Zinsen in Fällen von Niederschlagungen, Ratenzahlungen etc. entsprechend vor.

Zur Anzahl der Parzellen sprechen Herr Krause und Herr Strätz. Es handelt sich um rund 40 Parzellen. In etwa ein Drittel dieser Parzellen können zu den großen Grundstücken gezählt werden.

Frau Jansen hinterfragt, warum die HL die Kosten nicht selbst übernimmt. Herr Schindler und Herr Strätz verweisen hierzu auf die Stellung der HL als Vermieter der Grundstücke. Die Gebäude gehören den Mietern selbst, daher sind diese auch für die Entwässerung zuständig. Derzeit fallen für die Mieter auch schon Kosten für das Ablassen der Gruben an.

Zur Unterzeichnung der Verträge sprechen Herr Reinhardt und Herr Senator Schindler. Die letztmalige Fristverlängerung der Unteren Wasserbehörde macht eine Fertigstellung der Baumaßnahme bis Ende Oktober zwingend erforderlich. Eine Unterzeichnung der Verträge vor Beginn der Bautätigkeiten ist auch zeitlichen Gründen nicht mehr zu realisieren.

Beschlussvorschlag:

Im Haushaltsjahr 2017 werden beim Produktsachkonto 111020.999.7852000 Grundstücksmanagement – Tiefbaumaßnahmen – 1.400.000 EUR zur Deckung der Herstellungskosten der Schmutzwasserentwässerungsleitung auf der Herreninsel überplanmäßig gemäß § 95d GO S-H bewilligt.

Die Deckung erfolgt aus dem Produktsachkonto 612003.000.6821000 Grundstücksan- und -verkäufe – Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden - in Höhe von 1.400.000 EUR.

Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" empfiehlt der Bürgerschaft mehrheitlich, gemäß Beschlussvorschlag zu entscheiden.
(13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen)

| | |
|---------------|---|
| zu 5.2 | Bebauungsplan 22.55.09 - Änderung des Bebauungsplanes 22.55.08 - Herrenholz Einkaufszentrum -, Bebauungsplan 22.55.10 - Änderung des Bebauungsplanes 22.55.01- Gewerbegebiet Herrenholz Süd - sowie Bebauungsplan 22.53.09 - Änderung der Bebauungspläne 22.53.04 und 22.53.07 - Gewerbegebiet Padelügger Weg Nord - Satzungsbeschlüsse (5.610) Vorlage: VO/2017/04830 |
|---------------|---|

Der Vorsitzende bitte Frau Belchhaus um Auskunft, ob die vorliegende Vorlage auf Basis der Beschlusslage des Bauausschusses vom 19.12.2016 gefasst wurde. Frau Belchhaus bejaht dieses und geht kurz auf die Inhalte der Vorlage ein.

Herr Zander verweist zu den Auslegungsbeschlüssen auf eine abweichende Empfehlung des Wirtschaftsausschusses und Ausschusses für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" an den Bauausschuss aus der Sitzung vom 12.12.2016. Herr Zander schlägt daher vor, die Vorlage ohne Votum zur Kenntnis zu nehmen und keine erneute Diskussion zu dieser zu führen.

Beschlussvorschlag:

- 1. Die während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 und der Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) zu den Entwürfen der Bebauungspläne 22.55.09, 22.55.10 und 22.53.09 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlichen Belange hat die Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck geprüft und in die Abwägung eingestellt. Gleiches gilt für die Stellungnahmen aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.
Der Bericht zur Prüfung und Abwägung der im Rahmen der durchgeführten Beteiligungsverfahren eingegangenen Stellungnahmen wird in der vorliegenden Fassung (Anlage 1) gebilligt.
Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.*
- 2. Auf Grund des § 10 Abs. 1 BauGB werden die Bebauungspläne 22.55.09, 22.55.10 und 22.53.09 in den vorliegenden Fassungen (Anlagen 2, 6, 10) als Satzungen beschlossen. Die zugehörigen Begründungen werden in den vorliegenden Fassungen (Anlagen 5, 9, 13) gebilligt.*

3. *Der Bereich Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, die Beschlüsse der Bebauungspläne durch die Bürgerschaft nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo die Pläne mit den jeweiligen Begründungen während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.*

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" beschließt mehrheitlich, die Vorlage ohne Votum zur Kenntnis zu nehmen.
(13 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)*

| | |
|-------------|--|
| zu 6 | Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft |
|-------------|--|

| | |
|---------------|---|
| zu 6.1 | Überweisung aus der Bürgerschaft Antrag der FDP-Fraktion "Austauschblatt zum Antrag zur Änderung der Bäderverordnung" - VO/2016/04227 (Sitzung der Bürgerschaft vom 29.03.2016 - TOP Ö 5.3) Vorlage: VO/2016/04241 |
|---------------|---|

Herr Kirch erläutert, dass man bei der FDP zum Antrag nach wie vor auf eine ausführliche Stellungnahme der IHK zu Lübeck warte.

Um weitere Vertagungen zu vermeiden, schlägt der Vorsitzende vor, der Bürgerschaft zunächst eine Ablehnung des Antrages zu empfehlen. Sollten der FDP neue Stellungnahmen und Erkenntnisse vorliegen, ist jederzeit eine erneute Antragsstellung möglich.

Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig, den Antrag abzulehnen.

| | |
|-------------|----------------------|
| zu 7 | Verschiedenes |
|-------------|----------------------|

Es liegt nichts vor.

Der Vorsitzende bittet die Öffentlichkeit darum, den Sitzungssaal zu verlassen und stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Vertreter des Seniorenbeirates, Herr Cladow und Herr Maertens, einen Antrag auf Teilnahme am nicht öffentlichen Teil der Sitzung gestellt haben. Der Vorsitzende bittet um Abstimmung des Antrages.

Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" nimmt den Antrag einstimmig an, da es sich bei allen Punkten um seniorenrelevante Themen handelt.

zu 12 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil eine mündliche Mitteilung und eine Beschlussvorlage behandelt worden sind und schließt die Sitzung.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 15. Mai 2017

gez. Andreas Zander

Andreas Zander
Vorsitzende/r

gez. Jan Ehrich

Jan Ehrich
Protokollführung